

Email: laupus@kh-hanau.de

Zielgruppe

Der Lehrgang wendet sich an Fachkräfte aus der Chemiebranche und bereitet Sie auf die Prüfung zum Industriemeister vor.

Arbeitsgebiete und Aufgaben

Geprüfte Industriemeister - Fachrichtung Chemie sind qualifiziert in Unternehmen der chemischen Industrie, handlungsspezifische Sach-, Organisations- und Führungsaufgaben zu übernehmen. Sie sind befähigt und befugt, Aufgaben der betrieblichen Aus- und Weiterbildung wahrzunehmen (Ausbilderkompetenz).

Lehrgangsinhalte

Lern und Arbeitsmethodik

Modul 1

Fachübergreifende Basisqualifikation

Rechtsbewusstes Handeln
Betriebswirtschaftliches Handeln
Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung
Zusammenarbeit im Betrieb
Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten (freiwillige Teilnahme)

Modul 5

Handlungsspezifische Qualifikation

Handlungsbereich
„Chemische Produktion“
Verfahrenstechnik und Anlagentechnik
Chemische Prozesse und Verfahren
Prozessleittechnik

Handlungsbereich
„Führung, Organisation und Kommunikation“
Personalführung und -entwicklung
Betriebliches Kostenwesen
Verantwortliches Handeln im Betrieb
Qualitätsmanagement
Information und Kommunikation

Handlungsbereich
„Technologie“
Technologie oder Automatisierungs- und Prozessleittechnik

Ausbildereignung (Berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation)

Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
Ausbildung durchführen
Ausbildung abschließen

Wichtiger Hinweis:

Die berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation (Ausbildereignung) ist Bestandteil der Industriemeisterqualifikation. Sie ist aber nicht Gegenstand der Industriemeister-Prüfung. Wir bieten daher den Erwerb der Ausbildungereignung im Lehrgangspaket mit an.

Lehrgangsvoraussetzung:

Am Lehrgang „Geprüfte/r Industriemeister/in Chemie kann nur teilnehmen, wer die **Zulassungsvoraussetzungen** für die Prüfung erfüllt.

Diese sind wie folgt:

1. Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der den Elektrotechnikberufen oder Metalltechnikberufen zugeordnet werden kann, oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach mindestens sechs Monate Berufspraxis oder
3. eine mindestens vierjährige Berufspraxis.

Zur Prüfung im Prüfungsteil „Handlungsspezifischen Qualifikationen“ ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:

1. Das Ablegen der Prüfung des Prüfungsteils „Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen“, dass nicht länger als fünf Jahre zurückliegt und
2. ein weiteres Jahr Berufspraxis.

Lehrgangsbeginn:

Vor dem eigentlichen Industriemeistervorbereitungslehrgang bieten wir den Teilnehmern die Vorbereitung auf die Ausbildungereignungsprüfung an, die wahlweise in Anspruch genommen werden kann

Start am 20.08.2019 – AdA

Start Industriemeister Modul 1 (Basisqualifikation) 11.2018

Im Anschluss – Industriemeister Fachspezifisch

Unterrichtstage für alle Module:

Dienstag oder Mittwoch
von 17:30 bis 20:45 Uhr und
Samstag von 07:30 bis 12:15 Uhr

Lehrgangskosten:

4.900,00 € Komplettangebot (2 Module und Ausbildungereignung)

Oder auch einzeln:

500,00 € Ausbildungereignung
1.900,00 € Modul 1
3.050,00 € Modul 5

Zuzüglich Lehrgangsmaterialien

Die Lehrgangsgebühren werden per Lastschrift zu den o.g. Fälligkeiten eingezogen.

Die Prüfungsgebühren bemessen sich nach der zum Zeitpunkt der Prüfungsanmeldung gültigen Gebührenordnung und werden mit der Einladung zur jeweiligen Prüfung berechnet.

Die Prüfungsgebühren bemessen sich nach der zum Zeitpunkt der Prüfungsanmeldung gültigen Gebührenordnung und werden mit der Einladung zur jeweiligen Prüfung berechnet.